

Einladung zur Tagung des Forschungsfeldes 5 „Sozialpolitik als Prozess“ im DIFIS

16. Mai 2024 – 17. Mai 2024, Duisburg

Die Zugänglichkeit des Sozialstaats – Erkenntnisse und Lösungsansätze zur verbesserten Inanspruchnahme von Sozialleistungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen ihres Fellowships am [Deutschen Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung](#) (DIFIS) beschäftigt sich Prof. Dr. Constanze Janda ([Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer](#)) aus rechtswissenschaftlicher Sicht mit der Nichtinanspruchnahme von Sozialleistungen. Menschen beantragen aus unterschiedlichen Gründen nicht die ihnen zustehenden Sozialleistungen. Teilweise fehlt es am notwendigen Wissen, teilweise wird der Aufwand als überbordend wahrgenommen oder der Kontakt zur Verwaltung aus Angst vor Stigmatisierung und Überforderung gescheut. Das Sozialrecht hält verschiedene Instrumente bereit, mit denen das Verwaltungsverfahren unbürokratisch und bürgerfreundlich ausgestaltet werden kann. Aber auch die Verwaltung gerät bei der Umsetzung der Vorgaben an ihre Grenzen, nicht zuletzt aufgrund der Komplexität des Rechts und wegen eines Mangels an Fachkräften. Mit der Kindergrundsicherung sollte für Familien ein Weg geschaffen werden, um existenzsichernde und Teilhabeleistungen für Kinder einfacher in Anspruch nehmen zu können. Das Vorhaben weist zwar viele positive Ansätze auf, wird aber als überkomplex und bürokratisch kritisiert.

Die Tagung präsentiert erste Forschungsergebnisse des Fellowships und zeigt Lösungsansätze auf, mit denen die Zugänglichkeit des Sozialstaats so verbessert werden kann, dass alle Menschen die ihnen zustehenden Leistungen auch tatsächlich in Anspruch nehmen können. Dabei werden unterschiedliche disziplinäre Perspektiven eingenommen, welche die Forschungsschwerpunkte des Forschungsfeldes 5 („[Sozialpolitik als Prozess](#)“) zusammenführen. So soll die Bedeutung der Kommune, die Rolle der Sozialen Arbeit als politische Akteurin und die Veränderungen durch die digitale Transformation im Hinblick auf die Zugänglichkeit des Sozialstaats beleuchtet werden. Die dort gewonnenen Erkenntnisse fließen in die weitere

Forschung am DIFIS wie auch in den Transfer ein und fördern damit die Vernetzung zwischen Wissenschaft und Praxis.

Ihre Ansprechpartnerin bei Fragen zur Veranstaltung:
Marina Ruth (marina.ruth@difis.org; Tel.: 0203 379 1817)

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch.



Prof. Dr. Ute Klammer
Geschäftsführende Direktorin



Prof. Dr. Frank Nullmeier
Stellvertretender Direktor des DIFIS

Wir bitten Sie, sich bis zum 26.04.24 unter diesem [Link](#) anzumelden.

Veranstaltungsinformationen zur Tagung des Forschungsfeldes 5 „Sozialpolitik als Prozess“ im DIFIS

16. Mai 2024 – 17. Mai 2024, Duisburg

Die Zugänglichkeit des Sozialstaats – Erkenntnisse und Lösungsansätze zur verbesserten Inanspruchnahme von Sozialleistungen

Tag 1: 16. Mai 2024

Moderation	Marina Ruth, M.A. Deutsches Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung	14:00 Uhr	Leistungen „(wie) aus einer Hand“ – Bessere Zugänglichkeit durch integrierte Angebote? Prof. Dr. Antonio Brettschneider Technische Hochschule Köln
09:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Prof. Dr. Ute Klammer Direktorin des Deutschen Instituts für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung; Universität Duisburg-Essen	14:30 Uhr	„Leistungen aus einer Hand“ mit Blick auf armutsgefährdete Kinder und Jugendliche Prof. Dr. Silke Tophoven Hochschule Düsseldorf
09:45 Uhr	Keynote: Die Zugänglichkeit des Sozialstaats – Anforderungen an gutes Verwaltungshandeln Prof. Dr. Constanze Janda Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer	15:00 Uhr	Diskussion
10:30 Uhr	Diskussion	15:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Kaffeepause	16:00 Uhr	Mehr Zugänglichkeit der Sozialverwaltung durch digitale Anlaufstellen? Das Beispiel Sozialplattform Prof. Dr. Tanja Klenk Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
11:30 Uhr	Ursachen der Nichtinanspruchnahme von Sozialleistungen und sozialer Infrastruktur Prof. Dr. Anne van Rießen Hochschule Düsseldorf	16:20 Uhr	Digitale Anlaufstellen im Sozialstaat: Das Beispiel LeistungsLotse Markus Poschenrieder LeistungsLotse.de
12:00 Uhr	Nichtinanspruchnahme von Sozialleistungen aus Sicht der Verwaltung Wiebke Siedorf, M.A. Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer	16:40 Uhr	Das Potential digitaler Kommunikation im Hilfesystem der Sozialberatung - empirische Befunde aus Bremen Prof. Dr. Silke Bothfeld Hochschule Bremen
12:30 Uhr	Diskussion	17:00 Uhr	Diskussion
13:00 Uhr	Mittagspause	18:00 Uhr	Empfang

Veranstaltungsinformationen zur Tagung des Forschungsfeldes 5 „Sozialpolitik als Prozess“ im DIFIS

16. Mai 2024 – 17. Mai 2024, Duisburg

Die Zugänglichkeit des Sozialstaats – Erkenntnisse und Lösungsansätze zur verbesserten Inanspruchnahme von Sozialleistungen

Tag 2: 17. Mai 2024

- Moderation **Marina Ruth, M.A.** | Deutsches Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung
- 09:00 Uhr Ganztagsförderung für Kinder – Herausforderungen bei der Nutzung von Rechtsansprüchen
Prof. Dr. Sybille Stöbe-Blossey | Universität Duisburg-Essen
- 09:30 Uhr Kommunale Disparitäten in der Kindertagesbetreuung: Empirische Befunde
Dr. Erik Neimanns | Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung, Köln
- 10:00 Uhr Diskussion
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr (Un-)Zugänglichkeit des Sozialstaats: Sozialarbeiter:innen als „welfare mediators“ zwischen Sozialverwaltung und Adressat:innen
Dr. Christian Gräfe, Prof. Dr. Simone Leiber, Dr. Nils Wenzler | Universität Duisburg-Essen
- 11:30 Uhr Komplex und kompliziert – Praxisbericht an Fallbeispielen
Florian Gonner | Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.
- 12:00 Uhr Diskussion
- 12:30 Uhr Erkenntnisse der Tagung im Hinblick auf den NAP „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“ – ein Ausblick
Dr. Ortrud Leßmann, Dr. Gerlinde Janschitz | Deutsches Jugendinstitut
- 13:00 Uhr Tagungsende mit Mittagsimbiss

Veranstaltungsinformationen zur Tagung des Forschungsfeldes 5 „Sozialpolitik als Prozess“ im DIFIS

16. Mai 2024 – 17. Mai 2024, Duisburg

Die Zugänglichkeit des Sozialstaats – Erkenntnisse und Lösungsansätze zur verbesserten Inanspruchnahme von Sozialleistungen

Veranstaltungsinformationen

Veranstalter

Deutsches Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS), vertreten durch das Institut Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen und das SOCIUM Forschungszentrum Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik der Universität Bremen.

Veranstaltungsort

Gerhard-Mercator-Haus
Gebäude LR, Universität Duisburg-Essen
Lotharstraße 57
47057 Duisburg

Kontakt

Deutsches Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS)

Veranstaltungsorganisation

Marina Ruth
Forsthausweg 2, 47057 Duisburg
marina.ruth@difis.org
+49 203 379 1817

Anmeldelink

<https://eveeno.com/147958862>

Kosten

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entstehen keinerlei Kosten.

Verpflegung

Die Verpflegung ist vegetarisch mit veganen Optionen (ohne Abendessen). Beim Abendempfang am ersten Veranstaltungstag werden ausschließlich alkoholfreie Getränke ausgedient.

Übernachtungsmöglichkeit

Ein Zimmerkontingent (Selbstzahler) im **Mercure Hotel Duisburg City** ist eingerichtet. Hinweise zur Buchung erhalten Sie nach Anmeldung in der Bestätigungsmail über eveeno.

Foto-, Film- und Tonaufnahmen

Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen erstellt werden (z.B. Screenshots), die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden. Hierzu können die Aufnahmen sowohl im Internet als auch in den sozialen Medien veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmer*innen hiermit damit einverstanden.